

Modulbeschreibungen Lehramt an Gymnasien Fach Deutsch

vom 28.07.2006 i.d.F. vom 02.09.2008

Fachbereich Gesellschafts- und Geschichtswissenschaften
Institut für Sprach- und Literaturwissenschaften



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT



Modul: LAG Pflichtmodul A 1: Einführung Sprachwissenschaft					
Titel des Moduls (Deutsch)		Titel des Moduls (Englisch)			
LAG Pflichtmodul A 1: Einführung Sprachwissenschaft					
Modulkoordinator	Sprache	Kreditpunkte		Angebotsturnus	
Nina Janich	Dt.	12		WS und SS	
Lehrveranstaltungen		Dozent	LV Cod	Lehrformen	Kreditpunkte
A.1.1 Einführung in die deutsche Sprachwissenschaft		wechselnd		VL	3
A.1.2 Tutorium zur VL Einführung in die deutsche Sprachwissenschaft		wechselnd		TUT	3
A.1.3 Gegenwartssprache		wechselnd		PS	3
A.1.4 Sprachgeschichte		wechselnd		PS	3
Qualifikationsziele und Kompetenzen		Studienleistungen			
grundlegendes Terminologiewissen und basale sprachsystematische Analysefähigkeiten in synchroner und diachronischer Sprachwissenschaft; Grundkompetenz in wissenschaftlicher Recherche, Lektüre und Textproduktion		Art und Umfang der Studienleistungen richten sich nach den Qualifikationszielen und den Veranstaltungsformen und werden zu Veranstaltungsbeginn bekanntgegeben. Sie bestehen in der Regel aus einer Hausarbeit oder einer äquivalenten schriftlichen Leistungen plus Referat in den Proseminaren, aus einer (Probe)Klausur in der Vorlesung; aus Übungsaufgaben im Tutorium.			
Vorausgesetzte Kenntnisse		Verwendbarkeit des Moduls			
Dieses Modul kann als Einstiegsmodul ohne weitere Voraussetzungen absolviert werden.		Für LAG, für Master of Education (LAB), für Bachelor Germanistik			
Prüfungscode	Prüfercode	Form der Prüfung		Dauer der Prüfung	
		Drei Teilprüfungen: jeweils eine schriftliche Prüfung (Hausarbeit oder Klausur) im Proseminar und eine Klausur in der Vorlesung		Klausuren: je 60-90 Minuten; Hausarbeiten in der Regel 10-15 Seiten	
Erläuterungen					

Modulinhalte / Prüfungsanforderungen		Lehr- und Lernmaterialien
LV 1	A.1.1 Einführung in die deutsche Sprachwissenschaft: Einführung in die sprachwissenschaftlichen Grunddisziplinen Zeichentheorie, Phonologie, Morphologie, Semantik, Syntax, Textlinguistik und in die historischen Sprachstufen des Deutschen	Eine Textauswahl aus einführender Literatur wird in der LV bekannt gegeben.
LV 2	A.1.2 Tutorium zur VL Einführung in die deutsche Sprachwissenschaft: Anwendung der in der Vorlesung vermittelten Fragestellungen und Analysemethoden der deutschen Sprachwissenschaft	siehe VL; zusätzliches Übungsmaterial wird von den TutorInnen bereit gestellt
LV 3	A.1.3 Gegenwartssprache: Exemplarische Vertiefung von Terminologie-, Methoden- und Analysewissen in einer synchron orientierten Teildisziplin zur deutschen Gegenwartssprache (z.B. in Zeichentheorie, Phonologie, Morphologie, Semantik, Syntax, Textlinguistik, Pragmatik, Varietätenlinguistik)	Entsprechende Einführungsliteratur wird in den Kommentaren und der Veranstaltung bekannt gegeben.
LV 4	A.1.4 Sprachgeschichte Exemplarische Kenntnisse über eine der historischen Sprachstufen des Deutschen (z.B. Althochdeutsch, Mittelhochdeutsch, Frühneuhochdeutsch) und über grundlegende Phänomene und Erklärungsansätze für Sprachwandel.	Entsprechende Einführungsliteratur wird in den Kommentaren und der Veranstaltung bekannt gegeben.
LV5		



Modul: LAG Pflichtmodul A 2: Einführung Literaturwissenschaft					
Titel des Moduls (Deutsch)		Titel des Moduls (Englisch)			
LAG Pflichtmodul A 2: Einführung Literaturwissenschaft					
Modulkoordinator	Sprache	Kreditpunkte		Angebotsturnus	
Ulrich Joost	Dt.	12		WS und SS	
Lehrveranstaltungen		Dozent	LV Cod	Lehrformen	Kreditpunkte
A.2.1 Einführung in die Neuere deutsche Literaturwissenschaft		wechselnd		VL	3
A.2.2 Einführung in die Neuere deutsche Literaturwissenschaft		wechselnd		TUT	3
A 2.3 Einführung in die Analyse literarischer Texte		wechselnd		PS	3
A 2.4 Literaturgeschichte		wechselnd		PS	3
Qualifikationsziele und Kompetenzen		Studienleistungen			
Erwerb von Grundkenntnissen der literarischen Epochen, Gattungen, kontextuellen Bedingungen und methodischen Herangehensweisen der Literaturwissenschaft		Art und Umfang der Studienleistungen richten sich nach den Qualifikationszielen und den Veranstaltungsformen und werden zu Veranstaltungsbeginn bekanntgegeben. Sie können zum Beispiel bestehen aus Hausarbeit oder äquivalenten schriftlichen Leistungen plus Referat in Seminaren; Klausur(en) in Vorlesungen; Übungsaufgaben und Essays in Tutorien und Übungen.			
Vorausgesetzte Kenntnisse		Verwendbarkeit des Moduls			
Dieses Modul kann als Einstiegsmodul ohne weitere Voraussetzungen absolviert werden.		Für LAG, für Master of Education (LAB), für Bachelor Germanistik			
Prüfungscode	Prüfercode	Form der Prüfung		Dauer der Prüfung	
		Drei Teilprüfungen: jeweils eine schriftliche Prüfung (Hausarbeit oder Klausur) im Proseminar und eine Klausur in der Vorlesung		Klausuren: je 60-90 Minuten; Hausarbeiten in der Regel 10-15 Seiten	
Erläuterungen					

Modulinhalte / Prüfungsanforderungen		Lehr- und Lernmaterialien
LV 1	A.2.1 Einführung in die Neuere deutsche Literaturwissenschaft: Einführung in die literaturwissenschaftlichen Grunddisziplinen, deren Arbeitsweise und Begriffe: Gattungssystematik, Erzähltext-, Dramen- und Lyrikanalyse, Interpretation, Literaturgeschichte, Literaturtheorie, Rhetorik / Stilistik, Metrik, Poetik, Textkritik, Fachgeschichte sowie zentrale Begriffe wie Fiktionalität, Literatur, Autor, Werk, Epoche.	Eine Textauswahl aus einführender Literatur wird in der LV bekannt gegeben.
LV 2	A.2.2 Einführung in die Neuere deutsche Literaturwissenschaft: Vertiefung und Einübung der in der VL erworbenen Kenntnisse	siehe VL; zusätzliches Übungsmaterial wird von den TutorInnen bereit gestellt
LV 3	A 2.3 Einführung in die Analyse literarischer Texte: Exemplarische Vertiefung von Terminologie-, Methoden-, Analyse- und historischem Wissen in einem Arbeitsfeld der Neueren Deutschen Literaturwissenschaft, insbesondere der Erzähltext-, Dramen- oder Lyrikanalyse.	Entsprechende Einführungsliteratur wird in den Kommentaren und der Veranstaltung bekannt gegeben.
LV 4	A 2.4 Literaturgeschichte Überblickswissen über den historischen Lektürekanon	Entsprechende Einführungsliteratur wird in den Kommentaren und der Veranstaltung bekannt gegeben.
LV5		



Modul: LAG Pflichtmodul B 1: Text und Medien					
Titel des Moduls (Deutsch)		Titel des Moduls (Englisch)			
LAG Pflichtmodul B 1: Text und Medien					
Modulkoordinator	Sprache	Kreditpunkte		Angebotsturnus	
Julika Griem	Dt./Engl.	6		WS	
Lehrveranstaltungen		Dozent	LV Cod	Lehrformen	Kreditpunkte
B 1.1 Mediengeschichte oder Medientheorie (Wahlmöglichkeit)		wechselnd		V	3
B 1.2 Medienpraxis		wechselnd		Ü	3
Qualifikationsziele und Kompetenzen		Studienleistungen			
Überblickswissen über wichtige Positionen der Mediengeschichte und -theorie. Kompetenz kulturelle Objekte, z.B. Bücher, Filme usw., im Kontext ihrer medienhistorischen Bedingtheit zu untersuchen.		Art und Umfang der Studienleistungen richten sich nach den Qualifikationszielen und den Veranstaltungsformen und werden zu Veranstaltungsbeginn bekanntgegeben. In allen Veranstaltungen ist Anwesenheit verpflichtend; veranstaltungsbegleitend können schriftliche Übungsaufgaben sowie Referate gefordert werden.			
Vorausgesetzte Kenntnisse		Verwendbarkeit des Moduls			
Der erfolgreiche Abschluss von Modul A.1 und A.2 wird als Voraussetzung empfohlen.		Für LAG, erweitert für Master Germanistik			
Prüfungscode	Prüfercode	Form der Prüfung		Dauer der Prüfung	
		Klausur in der Vorlesung		schriftlich, 90 min	
Erläuterungen					

Modulinhalte / Prüfungsanforderungen		Lehr- und Lernmaterialien
LV 1	B 1.1 Mediengeschichte oder Medientheorie (Wahlmöglichkeit): Medienhistorischer Abriss. Zentrale Positionen der Medientheorie.	Entsprechende Literatur wird in den Kommentaren und der Veranstaltung bekannt gegeben.
LV 2	B 1.2 Medienpraxis: Praktische Kenntnisse in der Produktion innerhalb audiovisueller oder digitaler Medien.	Entsprechende Literatur wird in den Kommentaren und der Veranstaltung bekannt gegeben.
LV 3		
LV 4		
LV5		


Modul: LAG Pflichtmodul B 2: Lektüre Neuere deutsche Literatur

Titel des Moduls (Deutsch)		Titel des Moduls (Englisch)			
LAG Pflichtmodul B 2: Lektüre Neuere deutsche Literatur					
Modulkoordinator	Sprache	Kreditpunkte		Angebotsturnus	
Fotis Jannidis	Deutsch	6		WS und SS	
Lehrveranstaltungen		Dozent	LV Cod	Lehrformen	Kreditpunkte
B 2.1 Lektürekurs I		wechselnd		Ü	3
B 2.2 Lektürekurs II		wechselnd		Ü	3
Qualifikationsziele und Kompetenzen		Studienleistungen			
Erwerb und Vertiefung literaturhistorischen Wissens durch die eigene Lektüre einer Auswahl kanonischer Texte		Art und Umfang der Studienleistungen richten sich nach den Qualifikationszielen und den Veranstaltungsformen und werden zu Veranstaltungsbeginn bekanntgegeben. In allen Veranstaltungen ist Anwesenheit verpflichtend; veranstaltungsbegleitend können schriftliche Übungsaufgaben sowie Referate gefordert werden.			
Vorausgesetzte Kenntnisse		Verwendbarkeit des Moduls			
Die Einstiegsmodule A.1 und A.2 sollten zuvor erfolgreich absolviert sein.		Für LAG Deutsch und Bachelor Germanistik			
Prüfungscode	Prüfercode	Form der Prüfung		Dauer der Prüfung	
		2 Klausuren (je eine pro Übung)		je 45 min.	
Erläuterungen					

Modulinhalte / Prüfungsanforderungen		Lehr- und Lernmaterialien
LV 1	B 2.1 Lektürekurs I: Lektüre einer unter literar- und gattungsgeschichtlichen Gesichtspunkten repräsentativen Auswahl literarischer Texte bis 1800	Eine Liste der in dieser Übung behandelten Werke findet sich auf der Website des Instituts.
LV 2	B 2.2 Lektürekurs II: Lektüre einer unter literar- und gattungsgeschichtlichen Gesichtspunkten repräsentativen Auswahl literarischer Texte ab 1800	Eine Liste der in dieser Übung behandelten Werke findet sich auf der Website des Instituts.
LV 3		
LV 4		
LV5		



Modul: LAG Wahlpflichtmodul C 1: Grammatik				
Titel des Moduls (Deutsch)		Titel des Moduls (Englisch)		
LAG Wahlpflichtmodul C 1: Grammatik				
Modulkoordinator	Sprache	Kreditpunkte		Angebotsturnus
Nina Janich	Dt.	12		jedes Semester mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten
Lehrveranstaltungen		Dozent	LV Cod	Lehrformen
C 1.1 Sprachsystem I (wechselnde Themen)		wechselnd		HS
C 1.2 Sprachsystem II (wechselnde Themen)		wechselnd		HS
Qualifikationsziele und Kompetenzen		Studienleistungen		
Vertieftes sprachwissenschaftliches Theorie- und Terminologiewissens zum Sprachsystem ; allgemeine sprachwissenschaftliche Methoden- und Analysekompetenz; Fähigkeit, eigenständig sprachwissenschaftliche Fragestellungen zu entwickeln und hierzu wissenschaftliche Texte unterschiedlicher Textsorten zu produzieren.		Art und Umfang der Studienleistungen richten sich nach den Qualifikationszielen und den Veranstaltungsformen und werden zu Veranstaltungsbeginn bekanntgegeben. In allen Veranstaltungen ist Anwesenheit verpflichtend; veranstaltungsbegleitend können schriftliche Übungsaufgaben sowie Referate gefordert werden.		
Vorausgesetzte Kenntnisse		Verwendbarkeit des Moduls		
Die Einstiegsmodule A.1 und A.2 sollten zuvor erfolgreich absolviert sein.		Für LAG		
Prüfungscode	Prüfercode	Form der Prüfung		Dauer der Prüfung
		Seminararbeit in einem der beiden Seminare		In der Regel 20-25 Seiten
Erläuterungen				

Modulinhalte / Prüfungsanforderungen		Lehr- und Lernmaterialien
LV 1	C 1.1 Sprachsystem I (wechselnde Themen): Exemplarische Abhandlung und Diskussion theoretischer Ansätze in einer sprachsystematischen Teildisziplin sowie Erprobung einschlägiger methodisch-analytischer Ansätze (z.B. in Phonologie, Morphologie, Lexikologie, Syntax, Semantik, Textgrammatik, Zeichentheorie, Phraseologie, Etymologie).	Entsprechende Literatur wird in den Kommentaren und der Veranstaltung bekannt gegeben.
LV 2	C 1.2 Sprachsystem II (wechselnde Themen): Exemplarische Abhandlung und Diskussion theoretischer Ansätze in einer sprachsystematischen Teildisziplin sowie Erprobung einschlägiger methodisch-analytischer Ansätze (z.B. in Phonologie, Morphologie, Lexikologie, Syntax, Semantik, Textgrammatik, Zeichentheorie, Phraseologie, Etymologie).	Entsprechende Literatur wird in den Kommentaren und der Veranstaltung bekannt gegeben.
LV 3		
LV 4		
LV5		


Modul: LAG Wahlpflichtmodul C 2: Literaturgeschichte

Titel des Moduls (Deutsch)		Titel des Moduls (Englisch)			
LAG Wahlpflichtmodul C 2: Literaturgeschichte					
Modulkoordinator	Sprache	Kreditpunkte		Angebotsturnus	
Matthias Luserke-Jaqui	Dt.	12		jedes Semester mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten	
Lehrveranstaltungen		Dozent	LV Cod	Lehrformen	Kreditpunkte
C 2.1 Literaturgeschichte bis 1800 (wechselnde Themen)		wechselnd		HS	6
C 2.2 Literaturgeschichte ab 1800 (wechselnde Themen)		wechselnd		HS	6
Qualifikationsziele und Kompetenzen		Studienleistungen			
<p>Detailliertes Überblickswissen über die Geschichte der deutschsprachigen Literatur von der frühen Neuzeit bis zur Gegenwart. Kenntnis wichtiger gattungsgeschichtlicher Zusammenhänge. Kompetenz literarische Werke im Kontext der Literaturgeschichte zu interpretieren.</p>		<p>Art und Umfang der Studienleistungen richten sich nach den Qualifikationszielen und den Veranstaltungsformen und werden zu Veranstaltungsbeginn bekanntgegeben. In allen Veranstaltungen ist Anwesenheit verpflichtend; veranstaltungsbegleitend können schriftliche Übungsaufgaben sowie Referate gefordert werden.</p>			
Vorausgesetzte Kenntnisse		Verwendbarkeit des Moduls			
Die Einstiegsmodule A.1 und A.2 sollten zuvor erfolgreich absolviert sein.		Für LAG			
Prüfungscode	Prüfercode	Form der Prüfung		Dauer der Prüfung	
		Seminararbeit in einem der beiden Seminare		In der Regel 20-25 Seiten	
Erläuterungen					

Modulinhalte / Prüfungsanforderungen		Lehr- und Lernmaterialien
LV 1	C 2.1 Literaturgeschichte bis 1800 (wechselnde Themen): Exemplarische Textinterpretation in einem spezifischen literarhistorischen Kontext vor 1800, z.B. Werk eines Autors, Werke einer Gattung usw.	Entsprechende Literatur wird in den Kommentaren und der Veranstaltung bekannt gegeben.
LV 2	C 2.2 Literaturgeschichte ab 1800 (wechselnde Themen): Exemplarische Textinterpretation in einem spezifischen literarhistorischen Kontext nach 1800, z.B. Werk eines Autors, Werke einer Gattung usw.	Entsprechende Literatur wird in den Kommentaren und der Veranstaltung bekannt gegeben.
LV 3		
LV 4		
LV5		


Modul: LAG Wahlpflichtmodul C 3: Sprache in Texten

Titel des Moduls (Deutsch)		Titel des Moduls (Englisch)			
LAG Wahlpflichtmodul C 3: Sprache in Texten					
Modulkoordinator	Sprache	Kreditpunkte	Angebotsturnus		
Nina Janich	Dt.	15	jedes Semester mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten		
Lehrveranstaltungen		Dozent	LV Cod	Lehrformen	Kreditpunkte
C 3.1 Pragmatische oder varietätenlinguistische Textanalyse I (wechselnde Themen)		wechselnd		HS	6
C 3.2 Pragmatische oder varietätenlinguistische Textanalyse II (wechselnde Themen)		wechselnd		HS	6
Qualifikationsziele und Kompetenzen		Studienleistungen			
Vertiefte sprachwissenschaftliche Methodenkompetenz und Analysefähigkeiten insbesondere unter angewandten Fragestellungen zum Sprachgebrauch; weiterführende Kompetenzen in wissenschaftlicher Recherche, Lektüre und Textproduktion		Art und Umfang der Studienleistungen richten sich nach den Qualifikationszielen und den Veranstaltungsformen und werden zu Veranstaltungsbeginn bekanntgegeben. In allen Veranstaltungen ist Anwesenheit verpflichtend; veranstaltungsbegleitend können schriftliche Übungsaufgaben sowie Referate gefordert werden.			
Vorausgesetzte Kenntnisse		Verwendbarkeit des Moduls			
Die Einstiegsmodule A.1 und A.2 sollten zuvor erfolgreich absolviert sein.		Für LAG			
Prüfungscode	Prüfercode	Form der Prüfung		Dauer der Prüfung	
		Seminararbeit in einem der beiden Seminare		In der Regel 20-25 Seiten	
Erläuterungen					

Modulinhalte / Prüfungsanforderungen		Lehr- und Lernmaterialien
LV 1	C 3.1 Pragmatische oder varietätenlinguistische Textanalyse I (wechselnde Themen): Praktische Textanalysen unter sprachsystematischen, varietätenlinguistischen oder pragmatischen Fragestellungen und Vertiefung des zugehörigen Theorie- und Methodenwissens	Entsprechende Literatur wird in den Kommentaren und der Veranstaltung bekannt gegeben.
LV 2	C 3.2 Pragmatische oder varietätenlinguistische Textanalyse II (wechselnde Themen): Praktische Textanalysen unter sprachsystematischen, varietätenlinguistischen oder pragmatischen Fragestellungen und Vertiefung des zugehörigen Theorie- und Methodenwissens	Entsprechende Literatur wird in den Kommentaren und der Veranstaltung bekannt gegeben.
LV 3		
LV 4		
LV5		


Modul: LAG Wahlpflichtmodul C4: Literaturwissenschaftliche Textanalyse

Titel des Moduls (Deutsch)		Titel des Moduls (Englisch)			
LAG Wahlpflichtmodul C4: Literaturwissenschaftliche Textanalyse					
Modulkoordinator	Sprache	Kreditpunkte	Angebotsturnus		
Fotis Jannidis	Dt.	15	jedes Semester mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten		
Lehrveranstaltungen		Dozent	LV Cod	Lehrformen	Kreditpunkte
C 4.1 Kultur- und medienwissenschaftliche Kontexte I (wechselnde Themen)		wechselnd		HS	6
C 4.2 Kultur- und medienwissenschaftliche Kontexte II (wechselnde Themen)		wechselnd		HS	6
Qualifikationsziele und Kompetenzen		Studienleistungen			
Vertiefung und praktische Einübung der im Einführungsmodul erworbenen Begriffe zur gattungsspezifischen Textanalyse. Erwerb von Interpretationsstrategien abhängig vom Erkenntnisziel und der gewählten Methode. Kenntnis typischer text-, medien- und kulturwissenschaftlicher Kontextualisierungen und Fähigkeit zu deren praktischer Umsetzung.		Art und Umfang der Studienleistungen richten sich nach den Qualifikationszielen und den Veranstaltungsformen und werden zu Veranstaltungsbeginn bekanntgegeben. In allen Veranstaltungen ist Anwesenheit verpflichtend; veranstaltungsbegleitend können schriftliche Übungsaufgaben sowie Referate gefordert werden.			
Vorausgesetzte Kenntnisse		Verwendbarkeit des Moduls			
Die Einstiegsmodule A.1 und A.2 sollten zuvor erfolgreich absolviert sein.		Für LAG			
Prüfungscode	Prüfercode	Form der Prüfung		Dauer der Prüfung	
		Seminararbeit in einem der beiden Seminare		In der Regel 20-25 Seiten	
Erläuterungen					

Modulinhalte / Prüfungsanforderungen		Lehr- und Lernmaterialien
LV 1	C 4.1 Kultur- und medienwissenschaftliche Kontexte I (wechselnde Themen): Exemplarische Analyse und Interpretation literarischer Texte in kultur- und medienwissenschaftlichen Kontexten, z.B. Gattung, Diskurs, Buchgeschichte, Werk eines Autors, Epoche oder Stoff- bzw. Motivgeschichte.	Entsprechende Literatur wird in den Kommentaren und der Veranstaltung bekannt gegeben.
LV 2	C 4.2 Kultur- und medienwissenschaftliche Kontexte II (wechselnde Themen): Exemplarische Analyse und Interpretation literarischer Texte in kultur- und medienwissenschaftlichen Kontexten, z.B. Gattung, Diskurs, Buchgeschichte, Werk eines Autors, Epoche oder Stoff- bzw. Motivgeschichte.	Entsprechende Literatur wird in den Kommentaren und der Veranstaltung bekannt gegeben.
LV 3		
LV 4		
LV5		



Modul: LAG Pflichtmodul D 1: Fachdidaktik und -methodik					
Titel des Moduls (Deutsch)		Titel des Moduls (Englisch)			
LAG Pflichtmodul D 1: Fachdidaktik und -methodik					
Modulkoordinator	Sprache	Kreditpunkte		Angebotsturnus	
Britta Hufeisen	Dt./Engl.	25		jedes Semester mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten	
Lehrveranstaltungen		Dozent	LV Cod	Lehrformen	Kreditpunkte
D 1.1 Fachdidaktik		wechselnd		HS	6
D 1.2 Fachmethodik		wechselnd		HS	6
D 1.3 Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache		wechselnd		HS	6
D 1.4 Fachdidaktik/Fachmethodik mit Projektarbeit		wechselnd		HS	6
Qualifikationsziele und Kompetenzen		Studienleistungen			
Theorien und Methoden zur Fachdidaktik und -methodik kennen und identifizieren können; vorhandene didaktische und methodische Entwürfe theoretisch und methodisch analysieren können; Kompetenzen, mit Hilfe wissenschaftstheoretischer Grundlagen zur Fachdidaktik und -methodik eigene Modelle zu entwickeln.		Art und Umfang der Studienleistungen richten sich nach den Qualifikationszielen und den Veranstaltungsformen und werden zu Veranstaltungsbeginn bekanntgegeben. In allen Veranstaltungen ist Anwesenheit verpflichtend; veranstaltungsbegleitend können schriftliche Übungsaufgaben sowie Referate gefordert werden.			
Vorausgesetzte Kenntnisse		Verwendbarkeit des Moduls			
Die Einstiegsmodule A.1 und A.2 sollten zuvor erfolgreich absolviert sein.		Für LAG			
Prüfungscode	Prüfercode	Form der Prüfung		Dauer der Prüfung	
		zwei Seminararbeiten, nach Wahl zu D 1.1 - D 1.3 (nicht in D 1.4)		In der Regel 20-25 Seiten je Hausarbeit	
Erläuterungen					

Modulinhalte / Prüfungsanforderungen		Lehr- und Lernmaterialien
LV 1	D 1.1 Fachdidaktik: Fachdidaktische, bildungspolitische und curriculare Grundlagen, Theorien und Anwendungsbeispiele	Entsprechende Literatur wird in den Kommentaren und der Veranstaltung bekannt gegeben.
LV 2	D 1.2 Fachmethodik: Lerntheoretische und fachdidaktische Grundlagen und Theorien, eigene Erstellung, Anwendung und Pilotierung	Entsprechende Literatur wird in den Kommentaren und der Veranstaltung bekannt gegeben.
LV 3	D 1.3 Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache: Wissenschaftstheoretische Beschreibung des Faches, Forschungsfelder und Forschungsmethoden, Anwendungs- und Berufsbilder.	Entsprechende Literatur wird in den Kommentaren und der Veranstaltung bekannt gegeben.
LV 4	D 1.4 Fachdidaktik/Fachmethodik mit Projektarbeit Projektdurchführung in einem der Bereiche: Mehrsprachigkeitsforschung, DaF, DaZ, Online Writing Lab	Entsprechende Literatur wird in den Kommentaren und der Veranstaltung bekannt gegeben.
LV5		



Modul: LAG Pflichtmodul D 2: Schulpraktische Studien					
Titel des Moduls (Deutsch)		Titel des Moduls (Englisch)			
LAG Pflichtmodul D 2: Schulpraktische Studien					
Modulkoordinator	Sprache	Kreditpunkte	Angebotsturnus		
Britta Hufeisen	Dt./Engl.	5	jedes Semester mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten		
Lehrveranstaltungen		Dozent	LV Cod	Lehrformen	Kreditpunkte
D 2.1 Schulpraktikum (etwa 4 Wochen)		wechselnd		Praktikum	2
D 2.2 Praktikumsvor- und -nachbereitung		wechselnd		Ü	3
Qualifikationsziele und Kompetenzen		Studienleistungen			
Unterricht kompetent beobachten und analysieren, eigenen Unterricht begründet planen, eigene Unterrichtserfahrungen sammeln, analysieren, auswerten und revidieren.		Ausarbeitung und Durchführung einer Unterrichtseinheit und Praktikumsbericht mit kritischer Reflexion der UE.			
Vorausgesetzte Kenntnisse		Verwendbarkeit des Moduls			
Die Einstiegsmodule A.1 und A.2 sollten zuvor erfolgreich absolviert sein.		Für LAG			
Prüfungscode	Prüfercode	Form der Prüfung		Dauer der Prüfung	
		Ausarbeitung und Durchführung einer Unterrichtseinheit und Praktikumsbericht		Praktikumsbericht: schriftlich; UE: mündlich	
Erläuterungen					

Modulinhalte / Prüfungsanforderungen		Lehr- und Lernmaterialien
LV 1	D 2.1 Schulpraktikum (etwa 4 Wochen): Unterrichtsbesuche; Ausarbeitung und Durchführung einer Unterrichtseinheit	
LV 2	D 2.2 Praktikumsvor- und -nachbereitung: Kritische Reflexion der Unterrichtseinheit	
LV 3		
LV 4		
LV5		